

Tagungsablauf

- 09:00 Anmeldung
09:30 Begrüßung im großen Saal
09:45 Vortrag: „Teamwürde“: Gemeinsam für die Gesundheit und das Wohlbefinden der Kinder! (Jessica Schuch)
10:45 Pause / Informationsstände
11:30 Vorträge/Workshops mit Veranstaltungsnummern:
Nr. 1 Teambeziehungen stärken: Kommunikation und Kooperation für das Wohlbefinden der Kinder in der Kita (für Leitungskräfte) (Jessica Schuch) **241PF0013**
Nr. 2 Gemeinsam mit Eltern für das Wohlbefinden von Kindern (Natascha Preukschas) **241PF0023**
Nr. 3 Feinfühlig Beziehungsgestaltung - mit Blick auf das einzelne Kind (Rita Crecelius) **241PF0033**
Nr. 4 Mein Akku ist leer - wo finde ich ein Ladegerät? Selbstfürsorge als Grundlage für gelingenden Kinderschutz? (Kathrin Linde) **241PF0043**
Nr. 5 „Hörst du, was ich dir sagen möchte?“ Kinderschutz in Alltagssituationen ernst nehmen und umsetzen (Katrin Bartsch) **241PF0053**
Nr. 6 Philosophieren mit Kindern - Haben Kakteen Heimweh? Können Steine glücklich sein? (Heidrun Hilgemeier) **241PF0063**
12:45 Mittagspause
13:45 Weiterführung der Workshops
15:45 Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen und Tagungsende

Termin: Mittwoch, 10.04.2024

Zeit: 09:00 - 15:45 Uhr

Ort: Neustadt, VHS (am Schloss Landestrost), Schlosstr. 1

Kosten: 97,00 € pro Teilnehmer*in (inkl. Verpflegung, Tagungsunterlagen und Teilnahmebescheinigung)

Bitte melden Sie sich für einen Workshop mit der entsprechenden Nummer an und geben Sie auch Ihren Zweitwunsch an! Bei der Kita-Fachtagung ist eine Abmeldung nur bis fünf Wochen vor Beginn möglich!

Die Kita-Fachtagung findet in Kooperation mit der Regionalen Transferstelle Mitte des nifbe e.V. statt.

nifbe Niedersächsisches Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung

Kontakt

Ansprechpartnerinnen

Anmeldung / Sachbearbeitung

Linda Enghusen / Meike Hasse
Telefon: 05032 90144-27 / -29
E-Mail: enghusen@vhs-hannover-land.de

Pädagogische Leitung

Angela Franke
Telefon: 05032 90144-28 (mo.-do., vorm.)
E-Mail: franke@vhs-hannover-land.de

Veranstalterin

vhs Hannover Land
Schlosstr. 1
31535 Neustadt a. Rbge.
Telefon: 05032 90144-22
Fax: 05032 90144-39
Internet: www.vhs-hannover-land.de



Jessica Schuch



Natascha Preukschas



Rita Crecelius



Kathrin Linde



Katrin Bartsch



Heidrun Hilgemeier

Titelbild: #267587323 / Adobe Stock

v.1 - 28.08.2023

vhs Volkshochschule
Hannover Land

nifbe Niedersächsisches Institut
für frühkindliche Bildung und Entwicklung

22. Neustädter Kita-Fachtagung
für Fachkräfte der Elementar-/Krippenpädagogik und Tagespflegepersonen

Thema:
Gesundheit und Wohlbefinden des Kindes fördern:
Kinder stärken, schützen, beteiligen

Mittwoch, 10.04.2024

Tagungsinhalte

Vortrag mit Jessica Schuch

„Teamwürde“: Gemeinsam für die Gesundheit und das Wohlbefinden der Kinder!

Um die Gesundheit und das Wohlbefinden von Kindern in einer Kita zu fördern, ist eine kooperative Zusammenarbeit des gesamten Kita-Teams erforderlich. Angesichts der strukturellen Probleme und begrenzten Ressourcen im Kita-System stellt sich jedoch die Frage, wie eine wirkungsvolle Teamkooperation aufgebaut und gepflegt werden kann. Fehlende Zeitressourcen, häufiger Personalwechsel und Fachkräftemangel können oft kaum noch einen Rahmen schaffen, der eine Verbundenheit im Team ermöglicht. Wie lässt sich also trotz diverser Herausforderungen ein gesundes und geschütztes Kita-Umfeld für Kinder gemeinschaftlich aufbauen und pflegen? Wo lassen sich andere kulturbildende Kräfte dafür finden? Der Begriff „Teamwürde“ setzt sich intensiv mit diesen Fragestellungen auseinander. Im Rahmen des interaktiven Vortrags haben Sie die Gelegenheit, sich selbst mit der Wortschöpfung auseinanderzusetzen und die Qualitäten gemeinsamen Handelns, der Kooperation und Kommunikation neu zu betrachten.

Workshop 1 mit Jessica Schuch

Teambeziehungen stärken: Kommunikation und Kooperation für das Wohlbefinden der Kinder in der Kita (für Leitungskräfte)

In diesem Workshop werden wir praxisorientierte Strategien erarbeiten, wie Sie als Kita-Leitung die Teamkooperation und -kommunikation für das Wohlbefinden der Kinder in der Kita verbessern können. Sie erhalten u. a. konkretes Handwerkszeug, das Sie unmittelbar für die Entwicklung einer vertrauensvollen Teamkultur im Kita-Alltag einsetzen können. Darüber hinaus bekommen Sie die Möglichkeit, Erfahrungen mit anderen Teilnehmenden auszutauschen und gute Ideen miteinander zu teilen. Zielgruppe für diesen Workshop sind Kita-Leitungskräfte und -Stellvertretungen, die ihre Führungs- und Teamfähigkeiten stärken und eine „Teamwürde“ fördern möchten sowie pädagogische Fachkräfte, die sich für Leitungstätigkeiten interessieren.

Jessica Schuch ist Referentin für Kindertagesbetreuung, Supervisorin und Coach DGSV sowie Multiplikatorin für Partizipation und Engagementförderung, Pädagogische Psychodramatikerin und nifbe-Prozessbegleiterin.

Workshop 2 mit Natascha Preukschas

Gemeinsam mit Eltern für das Wohlbefinden von Kindern

Die Stärkung des Wohlbefindens von Kindern steht in engem Zusammenhang mit der Wahrung ihrer Rechte auf Schutz, Förderung und Beteiligung. Indem Kinder erleben, dass ihre Bedürfnisse und Interessen wahrgenommen und verstanden werden, ihre Meinungen wichtig sind und berücksichtigt werden, sie als Teil der Gemeinschaft mitentscheiden und -gestalten können und als individuelle Persönlichkeiten geschätzt werden sowie Sicherheit und Geborgenheit erfahren, kann ihre Entwicklung positiv unterstützt werden. Dabei nehmen Kitas als zentrale Orte des Aufwachsens von Kindern eine wichtige Rolle ein. Pädagogische Fachkräfte sind alltägliche und prä-

Tagungsinhalte

gende Wegbegleiter*innen der Kinder in ihren Einrichtungen. Für eine Sicherstellung und Förderung des kindlichen Wohlbefindens ist die Zusammenarbeit zwischen Kita-Fachkräften und Eltern ebenso bedeutsam und hat gleichzeitig Vorbildcharakter. Doch wie kann diese aussehen und gelingen? Wie können Eltern für die Wahrnehmung der Bedürfnisse und Rechte ihrer Kinder sensibilisiert werden? Nutzen Sie den Workshop, um Ihr pädagogisches Handeln zu diesen und ähnlichen Fragen zu reflektieren und gemeinsam mit Kolleg*innen ins Gespräch zu kommen.

Natascha Preukschas ist Dipl.-Pädagogin, Referentin und Coach, Kursleiterin in der Aus- und Fortbildung von Kita-Fachkräften und Kindertagespflegepersonen sowie nifbe-Prozessbegleiterin.

Workshop 3 mit Rita Crecelius

Feinfühliges Beziehungsgestaltung - mit Blick auf das einzelne Kind

Entwicklung als Dialog: Wie Fachkraft und Kind gemeinsam ihren Stress regulieren

Was wir alle als Menschen miteinander teilen, ist unser Bedürfnis nach Verbundenheit. Wenn dies erfüllt wird, erleben wir ein Gefühl der Sicherheit. Gelingende Momente der Co-Regulation (= sichere Bindung) bilden immer wieder den Nährboden für das individuelle Wachstum. Jeder Mensch weiß intuitiv um die fundamentale Bedeutung des sogenannten Urvertrauens. Dieser Workshop möchte dazu beitragen, das intuitive Wissen mit dem professionellen Denken und Handeln im Kita-Alltag zu verknüpfen. Gerade in turbulenten und herausfordernden Zeiten macht es Sinn, sich auf den Wert von feinfühligem Beziehungsqualität zu besinnen.

Anhand von praktischen Übungen zur Positiven Interaktion und Erläuterungen aus der Neurobiologie werden wir ein tieferes Verständnis dafür entwickeln, dass Entwicklung immer ein dialogischer Prozess ist. Diese Sichtweise - angewendet in vielen kleinen Alltagsmomenten - kann einen wichtigen Beitrag zur Stress-Bewältigung in der Kita leisten. Die Erfüllung fundamentaler Beziehungsbedürfnisse ist zudem ein Kinderrecht, dient dem Kinderschutz und bildet zugleich eine wesentliche Voraussetzung für Demokratiefähigkeit und Diversitätstoleranz: Wo ich selbst gesehen und gefühlt werde, bin ich bereit, auch anderen Menschen mit Offenheit und Wertschätzung zu begegnen.

Rita Crecelius ist Diplom-Psychologin und ICDP-Interaktionstrainerin, zertifiziert von der internationalen Foundation für ICDP mit Sitz in Norwegen (www.icdp.info). In Beratung - Coaching - Training ist ihr Motto: In Menschlichkeit wachsen.

Workshop 4 mit Kathrin Linde

Mein Akku ist leer - wo finde ich ein Ladegerät? Selbstfürsorge als Grundlage für gelingenden Kinderschutz?

Im Workshop werden wir die täglichen Herausforderungen im Kita-Alltag im Hinblick auf die eigene Energie betrachten. Wir werden mögliche Veränderungsimpulse mit Hilfe eigener Glaubenssätze erarbeiten und uns über das Gefühl der eigenen Selbstwirksamkeit in diesem Zusammenhang austauschen. Zum Abschluss bewegen wir die Frage,

Tagungsinhalte

was das aus systemischer Sicht mit Kinderschutz zu tun hat.

Kathrin Linde ist Supervisorin i.A., Fachkraft im Kinderschutz (Fachkraft nach §8a SGB VIII), Systemische Therapeutin (DGSF), Systemische Beraterin (DGSF) und Ergotherapeutin.

Workshop 5 mit Katrin Bartsch

„Hörst du, was ich dir sagen möchte?“ Kinderschutz in Alltagssituationen ernst nehmen und umsetzen

Sehen und hören wir im herausfordernden Kita-Alltag - mit seinen pädagogischen Bildungsangeboten - die Kinder mit ihren Bedürfnissen? Und gehen wir nicht oftmals über die kleinen Signale und Äußerungen hinweg, die uns die Kinder entgegenbringen, weil der Alltag so vieles von uns abverlangt? Dabei liegen gerade in diesen kleinen Momenten klare Bedürfnisäußerungen, Beteiligungswünsche oder Beschwerden der Kinder versteckt. Wenn uns gelingt, innezuhalten, die Ausdrucksformen der Kinder wahr- und schließlich ernst zu nehmen, wahren wir nicht nur die Rechte der Kinder, sondern bewahren die Kinder und uns selbst vor übergriffigem und machtvollm Verhalten in unscheinbaren Situationen. Denn Kinderschutz fängt nicht mit einem formulierten Konzept an, sondern in vielen kleinen Situationen, in denen Kinder uns etwas sagen, was wir vielleicht bisher nicht hör(t)en.

Katrin Bartsch ist systemische Supervisorin und Coach, Dipl.-Sozialpädagogin, systemische Beraterin, Dozentin in der Erwachsenenbildung, sowie Fachberaterin für Kindertageseinrichtungen.

Workshop 6 mit Heidrun Hilgemeier

Philosophieren mit Kindern - Haben Kakteen Heimweh? Können Steine glücklich sein?

Kinder haben Fragen und oft glauben Erwachsene, die richtigen Antworten schnell geben zu müssen. Doch Kinder wollen und können ihre eigenen Antworten finden. Sie bringen zudem ein hohes Maß an natürlicher Neugierde, Aufmerksamkeit und Unbefangenheit mit. Kleine Köpfe tragen bereits große Fragen in sich. Beim Philosophieren mit Kindern gehen wir diesen Fragen nach. Hier geht es nicht um richtig oder falsch, sondern um die Freude am Selberdenken, ums Begründen und Prüfen der eigenen Einfälle und darum, gemeinsam weiter zu denken. So kommen wir uns und der Welt Stück für Stück ein bisschen näher.

Heidrun Hilgemeier